



**Dr. Birgit Malecha-Nissen**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

„Maritime Branche von großer Bedeutung für die deutsche Wirtschaft“

Bundestagsabgeordnete Dr. Birgit Malecha-Nissen begrüßt den Bericht zur maritimen Wirtschaft.

Berlin, 13.08.2015

**Berliner Büro:**

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: (030) 227-75165

Fax: (030) 227-70165

[birgit.malecha-nissen@bundestag.de](mailto:birgit.malecha-nissen@bundestag.de)

*Zum gestern von der Bundesregierung verabschiedeten 4. Bericht zur maritimen Wirtschaft erklärt die Berichterstatterin der SPD-Bundestagsfraktion für die deutschen Seehäfen und Seeschifffahrt, Dr. Birgit Malecha-Nissen:*

„Die Seehafenwirtschaft mit über 40.000 direkt und indirekt Beschäftigten ist von großer wirtschaftlicher Bedeutung für Deutschland. Eine adäquate Infrastruktur ist der Schlüssel für eine funktionierende Wettbewerbsfähigkeit der strukturschwachen Küstenregionen. Nur so können auf Dauer Wachstum und Beschäftigung in dieser Branche garantiert werden. Deshalb begrüße ich die vom Bund angekündigte Unterstützung der maritimen Wirtschaft mit konkreten Investitionsvorschlägen ausdrücklich. Die Details müssen noch evaluiert werden, besonders im Hinblick des gemeinsamen Koalitionsantrages zur Nationalen Maritimen Konferenz im Oktober. Der Bund ist in der Pflicht, den Ländern die notwendigen Mittel zur Verfügung zu stellen, damit diese die maritime Branche fit für die Zukunft machen können.“

Besonders begrüße ich die zugesicherte Unterstützung beim Ausbau von verflüssigtem Erdgas (LNG) als alternativen Treibstoff. Damit kommen wir unserer Koalitionsvereinbarung, die Einführung von LNG in der Schifffahrt voranzutreiben, einen entscheidenden Schritt näher. Insbesondere Schleswig-Holstein ist aufgrund seiner geografischen Lage, seiner Häfen sowie der Einbindung in das europäische Verkehrsnetz hervorragend aufgestellt.“

Hintergrundinformation: Am gestrigen Mittwoch hat das Bundeskabinett den „Vierten Bericht der Bundesregierung über die Entwicklung und die Zukunftsperspektiven der maritimen Wirtschaft in Deutschland“ verabschiedet. Dieser dient zur Vorbereitung der Nationalen Maritimen Konferenz, die im Oktober zum 9. Mal in Bremerhaven stattfindet.